

## **Erledigt** Welcher SMBIOS?

### **Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 08:15**

Guten Tag,

ich habe irgendwo gelesen, dass der SMBIOS bei meinem Hardware MacPro3,1 sein sollte. Stimmt das? Ich sehe, dass viele iMac14,2 oder iMac15 haben, so frage ich mich, was ihr darüber denkt.

Zwar habe ich gar keine Stabilitätsprobleme, doch wäre ich erfreut, wenn das System noch besser laufen könnte...

Vielen Dank und  
liebe Grüße

---

### **Beitrag von „crusadegt“ vom 6. Oktober 2015, 08:20**

Hey ho... Mac Pro 3.1 ist sozusagen eine normale Definition im Hackintosh Bereich. Da man dort sehr variieren kann.

Ich selber nutzte die Definition in Mischung aus Mac Pro. 6.1 und ein paar Werte vom iMac 14.2, weil es mit der MacPro6.1 Def. zu Grafikproblemen kommen kann...

Normalerweise würde ich bei deiner Hardware auch eher sagen, iMac 14.2.. Es gibt ein nettes Tool namens MacTracker.. Dort kannst du ja mal schauen, was deiner Hardware am nächsten kommt und mal testen wie es läuft:)

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 08:22**

Vielen Dank für Deine (rasche) Antwort.

Ich werde zunächst einmal iMac 14,2 testen ;).

Einen schönen Tag wünsche ich dir noch.

Liebe Grüße

---

### **Beitrag von „crusadegt“ vom 6. Oktober 2015, 08:26**

Ebenso.. Wenn du einen Bootloader benutzt, wie zB. Clover wäre es ratsam die Systemdefinition vorerst mit n BootStick zu testen 😄

Und immer wieder genre 😊

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 08:35**

Das System bootet, iMessage funktioniert auch 😎 .

Werde ich keine Kompatibilitätsprobleme haben, wenn ich dann die Nvidia Web Triber aktualisieren werde?

---

### **Beitrag von „crusadegt“ vom 6. Oktober 2015, 08:37**

Naja da kannst du Probleme kriegen..

Bezüglich iMessage.. Spiele da nicht mit so vielen Definition rum sonst sperrt Apple dein Acc.

Deshalb hab ich auch ne Mischung aus Mac Pro und iMac.

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 08:46**

Inwiefern? Kann ich das reproduzieren?

Ich habe dann hier gelesen: [https://www.reddit.com/r/hacki...mbios\\_profile\\_do\\_you\\_use/](https://www.reddit.com/r/hacki...mbios_profile_do_you_use/) dass mit diesem SMBIOS die turbo boost p-states weniger sind, als sie sein sollten. Kennst Du Dich damit aus? Wie kann man das lösen? Ich verstehe nicht, wovon sie da reden.

Noch einmal vielen Dank.

---

### **Beitrag von „crusadegt“ vom 6. Oktober 2015, 08:55**

Welchen Bootloader nutzt du?

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 08:58**

Clover 3280.

---

### **Beitrag von „crusadegt“ vom 6. Oktober 2015, 09:02**

Lad mir mal deine config.plist hoch ich schaue mir das nach der Arbeit mal an

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 09:05**

Sehr gerne. Das ist sehr nett von dir, vielen Dank!

---

### **Beitrag von „crusadegt“ vom 6. Oktober 2015, 09:14**

Dauert aber noch ne gewisse Zeit 😊

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 6. Oktober 2015, 09:25**

Also deiner Systemdefinition kommt der iMac15,1 am nächsten, da dieser auch den i7-4790k drinnen hat.

Wegen den P-States ist am besten du erstellst dir eine SSDT, dann gibt es keine Probleme.

Hab mal deine config überarbeitet und teste mal wie es mit dieser ist. Meine ist ziemlich ähnlich (verwende nur iMac14,3 wegen der CPU) und läuft das System einwandfrei. Muss auch sagen, dass ich auch eine DSDT verwende.

Im Bios stelle auch den Ram auf XMP Dedection bzw. auf Profile 1 weil dies habe ich in der config auch umgestellt damit der Ram richtig erkannt wird bzw. richtig taktet.

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 10:41**

Danke für Deine Mühe.

Das System bootet aber ich erhalte "no display". Wie kann ich das lösen?

--> Vielleicht gelöst: Fix for black screen with iMac 15,1 sysdef and GTX 780

Edit the AppleGraphicsControl.kext and burrow down to  
/Contents/PlugIns/AppleGraphicsDevicePolicy.kext/Contents/Info.plist

```
> IOKitPersonalities
> AppleGraphicsDevicePolicy
> ConfigMap
FA842E06C61E91C5 change from Config 2 to none.
```

Save changes and reinstall kext. Reboot.

Ich probiere und berichte.

----

Super: Der Fehler "black screen" wurde wie beschrieben behoben. Fürs Cache Update habe ich Kext Utility benutzt und dabei die Rechte repariert. Nur so hat es funktioniert: iMac (Retina 5K, 27", ultimo 2014) + 4790k und 980 Ti!

----

Beim SSDT erhalte ich folgenden Fehler:

Do you want to copy /Users/SG/Library/ssdtPRGen/ssdt.aml to /Extra/ssdt.aml? (y/n)? y

Password:

cp: /Extra/ssdt.aml: No such file or directory

Kennt ihr eine Lösung?

---

### **Beitrag von „apatchenpub“ vom 6. Oktober 2015, 10:52**

wenn du Clover verwendest muss die SSDT nach /efi/efi/clover/acpi/patched kopiert werden. Der Ordner Extra existiert nur bei der Verwendung von Chimera/Chameleon

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 11:01**

#### [Zitat von apatchenpub](#)

wenn du Clover verwendest muss die SSDT nach /efi/efi/clover/acpi/patched kopiert werden. Der Ordner Extra existiert nur bei der Verwendung von Chimera/Chameleon

Ich habe dies im Terminal erhalten:

```
Scope (_PR_) {220 bytes} with ACPI Processor declarations found in the DSDT (ACPI 1.0 compliant)
```

```
Generating ssdt.dsl for a 'iMac15,1' with board-id [Mac-42FD25EABCABB274]
```

Haswell Core i7-4790K processor [0x306C3] setup [0x0705]

With a maximum TDP of 88 Watt, as specified by Intel

Number logical CPU's: 8 (Core Frequency: 4000 MHz)

Number of Turbo States: 4 (4100-4400 MHz)

Number of P-States: 37 (800-4400 MHz)

Injected C-States for CPU0 (C1,C3,C6,C7)

Injected C-States for CPU1 (C1,C2,C3)

**Warning:** 'system-type' may be set improperly (1 instead of 2)

Intel ACPI Component Architecture

ASL Optimizing Compiler version 20140926-64 [Nov 6 2014]

Copyright (c) 2000 - 2014 Intel Corporation

ASL Input: /Users/SG/Library/ssdtPRGen/ssdt.dsl - 331 lines, 10306 bytes, 70 keywords

AML Output: /Users/SG/Library/ssdtPRGen/ssdt.aml - 2248 bytes, 28 named objects, 42 executable opcodes

Compilation complete. 0 Errors, 0 Warnings, 0 Remarks, 0 Optimizations

Ist alles ok?

Das habe ich kopiert. Das war's jetzt?!

---

**Beitrag von „crusadegt“ vom 6. Oktober 2015, 11:38**

Probiere doch mal iMac 14.1 als System Def ggf. gibt's dann schon keine Probs mehr

---

**Beitrag von „fermolino“ vom 6. Oktober 2015, 12:33**

Probleme habe ich nicht, das mit dem Black Screen habe ich gelöst. Vielen Dank.

Ich wollte lediglich wissen, ob der SSDT-Status korrekt ist.

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 6. Oktober 2015, 16:09**

SSDT ist korret. Die Fehlermeldung bekommst du wenn sie in den Extra-Ordner die SSDT erstellt werden soll. Diese mit nein bestätigt, dann fragt das Programm ob es eine .dsl (glaube ich) erstellen soll. diese mit ja bestätigen und es öffnet sich glaube ich der Texteditor.

Du brauchst dann noch MaciASL. Dieses Programm laden, ausführen, unter Preferences, iASL auf ACPI 5.0 umstellen. MaciASL schließen und neu starten, dann auf "File" => "New", den Inhalt der Textdatei (des ssdtprgen) dann dort reinkopieren. Mit Speichern unter SSDT (als Name eingeben) und beim Feld "File Format" auf ACPI Machine Language Binary umstellen. Damit wird diese Datei als DSDT.aml gespeichert. Die [EFI-Partition mounten](#) dort nach EFI => EFI => Clover => ACPI => Patched gehen und die SSDT hinein (neben der DSDT). Rechner neu starten und schon hast du deine 1000 P-States 😊

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 7. Oktober 2015, 07:24**

Ich habe die DSDT Datei aus AIDA64 importiert. Das ist trotzdem ok, richtig? Ich wusste nämlich nicht, welchen Inhalt ich kopieren sollte, und dachte, es sei das Gleiche. Bisher ist alles ok, das System bootet jetzt in 6-7 Sek 8|.

Im MaciASL habe ich die Möglichkeit die DSDT Datei mit meinem Mainboard zu patchen. Soll ich das tun? Ich habe es ehrlich gesagt schon probiert und habe Probleme mit dem USB gehabt.

Heute morgen habe ich den Rechner gemacht und konnte OSX nicht mehr benutzen, weil das System ständig gebootet hat, als OSX starten musste; ich habe mehrere Male probiert und auch mit dem USB-Stick, in dem ich eine 100% stabile Clover-Konfiguration (ohne DSDT...) habe: Ich habe das RAM-Profil zurückgestellt. Doch gestern hatte ich kein Problem damit:

Woran liegt das?!

Vielen Dank für Eure Mühe, ehrlich!

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 7. Oktober 2015, 08:26**

Probiere mal bitte die angehängte DSDT einmal aus (gegen deine in Clover austauschen und neustarten). Ich habe meine so erstellt und läuft es einwandfrei. Die SSDT brauchst du aber dennoch.

Nur ein kleiner Hinweis. Da ich beim Patchen der DSDT betreffend der 8er-Chipsatz-Serie Fehlermeldungen bekomme, die ich nicht lösen kann, habe ich einfach die der 9er-Serie genommen. Da gibt es keine Fehler. Somit scheint dann irgendwo bei den Einträgen "Über diesen Mac", "weitere Informationen" die Info auf, dass das System einen 9er-Chipsatz hat. Das macht überhaupt nichts, denn wenn du dann zu den SATA-Einstellungen gehst scheint eh der 8er auf. Dies mit dem 9er ist nur kosmetisch und störe dich nicht daran. Das System müsste dann mehr als stabil laufen.

Bitte gib eine kurze Rückmeldung ob es funktioniert oder nicht.

P.S. schick mir auch noch deine SSDT bzw. hänge hier die Textausgabe an (besser), damit ich einen Blick darauf werfen kann

Edit: was ich vergessen habe zu erwähnen ist, dass ich die DSDT aus dem F10b-Bios habe (original und aktuellste von Gigabyte). In deiner Signatur steht aber F10. Hast du diese von woanders her oder ist es eh jene von Gigabyte (F10b)?

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 7. Oktober 2015, 08:40**

Hi,

im Anhang findest Du die DSDT und SSDT.

Meine Bios-Version ist tatsächlich <http://forums.tweaktown.com/gigabyte/> und zwar eine modifizierte mit den letzten Updates: <http://www.win-raid.com/t154f1...IOS-Updater-quot-UBU.html>

Kann ich dein DSDT trotzdem benutzen?!

Übrigens: Es ist mir aufgefallen, dass ich bei der DSDT syntax error erhalte, die ich nicht lösen kann.

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 7. Oktober 2015, 08:48**

Lade dein Bios mal wo hoch und poste mir den link. Werde aus deinem Bios die DSDT raus holen und patchen.

Den Syntax-Error erhältst du von meiner DSDT (über MaciASL)?

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 7. Oktober 2015, 09:12**

Ja, die Fehler habe ich ebenfalls mit deiner DSDT erhalten.

Hier findest Du die letzte Version mit Updates dieses Bios: [http://www.filedropper.com/modz87xud3h\\_1](http://www.filedropper.com/modz87xud3h_1) (diese Version wurde am 15.08 hergestellt und habe ich installiert)

<http://www.filedropper.com/modz87xud3h> Das wurde gerade eben gemacht.

Der einzige Unterschied zwischen den Versionen ist Folgendes:

OROM IRST RAID for SATA - 14.5.0.2241 --> 14.6.0.2285

EFI IRST RAID for SATA - 14.5.0.2241 --> 14.6.0.2285

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 7. Oktober 2015, 09:24**

So probiere mal die angehängt DSDT, die ich gleich aus dem Bios von Tweaktown genommen habe. Deine eingebauten Treiber machen da glaube ich nichts in der DSDT.

Die SSDT habe ich gleich in die DSDT integriert somit brauchst du keine extra mehr im ACPI-Ordner.

Wegen der Fehlermeldungen, die sind mir bekannt. Wenn ich die DSDT erstelle habe ich keine, wenn ich sie jedoch wieder mit MaciASL öffne sind diese beiden Fehlermeldungen (bei Line 69 und 70) vorhanden. Wenn ich sie lösche ist alles in Ordnung und man kann die DSDT speichern, wenn du die DSDT wieder mit MaciASL öffnest sind diese beiden Einträge vorhanden und die Fehlermeldungen wieder da. Ignoriere diese einfach und teste mal die DSDT

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 7. Oktober 2015, 09:32**

Meinst Du damit, dass ich die Datei SSDT löschen kann?

Das habe ich gemacht, es gibt nur die DSDT Datei.

Also wegen der Fehlermeldungen: Ich habe die zwei Zeile gelöscht und es gibt keine Fehler mehr.

Der hintere USB funktioniert nicht, sondern nur die zwei USB 3 vom Case. Sonst scheint zunächst einmal alles gut zu sein.

Hängt das vom SMBIOS ab? Ich habe Mac 15,1.

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 7. Oktober 2015, 10:02**

Wegen der hinteren USB kann ich nicht genau sagen warum, aber wenn ich einen Blick auf geizhals schaue, da steht was von "6x USB 3.0 (Z87 - uPD720210 Hub)"

Anscheinend brauchst du für den uPD720210 Renesas einen kext. Haben die hinteren USB schon einmal funktioniert (mit anderer DSDT)?

Probiere mal bitte die beiden angehängten DSDT's mal aus ob es mit den hinteren USB-Ports funktioniert. Beide bitte nicht gleichzeitig. Zuerst die erste, wenn es mit dieser nicht geht die 2. DSDT nehmen (denn 2er aus dem Namen entfernen damit es nur DSDT.aml lautet). Also wir testen mal ohne .kext.

Die SSDT brauchst du bei diesen DSDT's nicht mehr. Habe die SSDT in die DSDT integriert. Um zu testen ob Powermanagement funktioniert kopierst du den angehängten PowerManagementinfo kext nach "EFI" => "EFI" => "Clover" => "kexts" => "10.11" und startest den Rechner neu.

Bei Terminal gibst du dann folgenden Befehl ein:

Code

1. `cat /var/log/system.log | grep "AICPUPMI:"`

und dann siehst bei der Ausgabe die Speedsteps die erkannt worden sind bzw. welche vom System in Anspruch genommen werden.

## **Beitrag von „fermolino“ vom 7. Oktober 2015, 14:23**

Ich habe das hier gemacht:

- If using Pjalm DSDT patches, try avoiding any part that renames XHC to XHC1 because that may run afoul of Apple funky USB logic that applies only to "XHC1"

[http://\\*\\*\\*\\*\\*.com/el-capitan-desktop-support/173991-big-list-solutions-el-capitan-install-problems.html](http://*****.com/el-capitan-desktop-support/173991-big-list-solutions-el-capitan-install-problems.html)

... und jetzt funktioniert der USB wie ohne Hack.

Wird jetzt der Ram auf XMP Dedection bzw. auf Profile 1 gehen? Davor hat OSX ständig neugestartet...

---

## **Beitrag von „Huberer“ vom 7. Oktober 2015, 14:28**

Schön, dass es jetzt funktioniert. An diesen Schei\* mit USB und El Capitän habe ich nicht gedacht. Ich bleibe so lange es geht bei meinem zuverlässigen und super funktionierenden Mavericks. Alles andere lasse ich im Moment links liegen.

---

## **Beitrag von „fermolino“ vom 7. Oktober 2015, 14:31**

naja letztendlich finde ich den USB nur wenig problematisch, denn ich habe trotzdem gleichzeitigen Zugriff auf mehrere externe Festplatten. Sonst funktioniert alles absolut einwandfrei. Das System ist merklich schneller als Yosemite.

Hast Du das Ram Profil wie beschrieben aktiviert?

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 7. Oktober 2015, 14:38**

Ja, sonst hätte ich es nicht bei der von mir geposteten config.plist gemacht. Im Bios auf Profile 1 damit 1600 Mhz (so einen Speicher habe ich) umgestellt und unter Clover auf XMPDetection auf Yes. Läuft bei mir ohne probleme unter Mavericks und wird mit 1600MHz erkannt.

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 7. Oktober 2015, 14:46**

Ok. Ich lasse es erstmal aktiviert und schaue, wie es läuft. Bisher konnte ich mehrere Male booten.

Ich bedanke mich ganz herzlich für Deine bzw. Eure Mühe: So macht Hackintosh Spaß 🙏



Grüß aus Berlin

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 7. Oktober 2015, 17:49**

[fermolino](#)

Was geht jetzt bei dir was nicht?

Des weiteren die bearbeitet AppleGraphicsControl.kext in die Clover EFI unter Kexte und in die

Config.plist unter KernelAndKextPatches/ForceKextsToLoad den AppleGraphicsControl.kext da eintragen das er auch immer geladen wird selbst nach einem Update sonst hast das Problem das es wieder dunkel wird.

[Huberer](#)

Wenn XMPDetection auf Yes steht ist es egal was du im Bios eingestellt hast, ist bei den Speichern vom Hersteller ein XMPProfil hinterlegt wird es automatisch geladen dadurch.

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 7. Oktober 2015, 21:48**

Danke für den Hinweis rubenszy. Zumindest habe ich immer beides kombiniert (Bios und Clover) und wurde der Speicher richtig erkannt - was ich in Bezug auf Gigabyte-Boards sagen kann.

Bei meinem Asrock B75M-ITX stimmt dies nicht ganz. Obwohl im Bios auf 1600 MHz eingestellt, in der config.plist XMPDetection auf Yes wurde unter Mavericks nur 1333Mhz angezeigt (als SMBIOS habe ich Mac Mini 2012 verwendet gehabt). Auch der Grafikspeicher (der HD4000) wurde nur mit 1024MB angegeben.

Auf der Fehlersucher (hab zig Variationen ausprobiert die nicht geholfen hatten) bin ich im englischsprachigen Anton-Forum auf einen unscheinbaren Beitrag gestoßen, wo jemand schrieb, dass er im Clover Configurator bei der Rubrik "SMBIOS" den Haken bei "Trust" gesetzt hatte und schon wurde bei ihm der Speicher richtig erkannt. Da ich bei meiner config.plist den Haken bei "Trust" nicht gesetzt habe, habe ich natürlich dies getestet und siehe da, der Speicher wurde mit 1600MHz richtig erkannt und auch der Grafikspeicher wurde mit 1536MB angezeigt. Bei meinen anderen config's (für die GA-Boards) habe ich das auch nicht gehabt und trotzdem wurde der Speicher erkannt.

Also nur als kurze Randnotiz, dass es mit Clover und Speicher nicht immer geht.

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 8. Oktober 2015, 14:38**

Hi rubenszy,

vielen Dank für Deine Hilfe.

Die Datei AppleGraphicsControl.kext habe ich bereits selbst modifiziert. Sie ist aber immer noch in S/L/E. Soll ich sie dort löschen und in den Kext-Order von Clover kopieren? Wie kann ich die Kext in Config.plist adden?

Ein merkwürdiges Problem ist heute morgen aufgetreten: Ich habe neugestartet und die Motherboard hat mir Error Code 15 gegeben, weshalb der PC nicht mehr starten wollte. Kurz: Ich konnte das Problem beheben, indem ich erstmal mit einem Stick-Speicher problemlos booten konnte und am Ende mit zwei, nachdem ich mit dem Staubsauger die Slots sauber gemacht habe. Zufall ist, dass dieses Problem genau dann aufgetreten ist, als ich das XMP Profil in den [Bios Einstellungen](#) geändert habe: Ist das also wirklich nur Zufall oder ist diese Option irgendwie inkompatibel? Wäre sie inkompatibel, kann es geschehen, dass der PC immer funktioniert hat und dass er auf einmal nach einem Neustart nicht mehr bootet, sondern in einem Reboot-Loop fällt? Gestern morgen wollte OSX mit dem XMP Profil 1 nicht mehr starten, dann habe ich es deaktiviert und hat funktioniert. Nach dem DSDT habe ich es wieder aktiviert und OSX hat trotzdem funktioniert 😬 😞 ...

LG

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 8. Oktober 2015, 17:15**

Einfach das machen <http://clover-wiki.zetam.org/C...tPatches#ForceKextsToLoad> nur halt der Pfad für AppleGraphicsControl.kext aus dem EFI\Clover\Kext\10.11 Ordner.

Die AppleGraphicsControl.kext brauchst nicht löschen aus S\L\E, die wird dann ignoriert.

Zum XMP Profil einfach keines setzen im Bios, Clover mimmt es sich selber wenn XMPDetection auf Yes steht, wenn nicht erkannt wird dann mal bei SMBIOS bei Trust einen hacken setzen.

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 14. Oktober 2015, 09:33**

Könntest Du mir bitte beim AppleIntelCPUPowerManagementInfo.kext helfen?

Was soll ich bei Clover schreiben?

P.S. Mit dem Tool El Capitan USB Install v5 habe ich dies installiert: NullCPUPowerManagement.

ist das auch ok? Ich habe gelesen, dass man entweder diese Datei oder die andere benutzen könnte...

---

### **Beitrag von „connectit“ vom 14. Oktober 2015, 10:15**

[fermolino](#) habe den Thread nicht komplett durchgelesen, daher die Frage was hast vor?

Die NullCPU auf Dauer zu nutzen, ist keine gute Idee.

Dadurch wird das Powermanagement deaktiviert, für einen Installer ist dies aber völlig in Ordnung.

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 14. Oktober 2015, 10:36**

Herzlichen Dank für die Antwort.

Das mit dem NullCPU war mir nicht klar.

Mir wurde gesagt, dass ich die gepatchte Datei AppleIntelCPUPowerManagementInfo.  
[kext installieren](#) soll, das heißt in Clover / Kext... kopieren und die Config.plist entsprechend modifizieren.

Stattdessen habe ich diese Datei NullCPU aus dem Tools installiert, weil ich nicht wusste, wie ich die andere [Kext installieren](#) soll.

Nun die Fragen:

1. Wie soll ich die Config.plist für die AppleIntelCPUPowerManagementInfo.kext modifizieren, die ich in die EFI partition, unter Clover kopieren werde?
2. Da ich bereits diese NullCPU installiert habe, gehe ich davon aus, dass sie entfernt werden soll: Wie mache ich das? Einfach die Datei in S/L/E löschen und [Rechte reparieren](#)?

Vielen Dank.

EDIT:

1. Ich habe einfach diese Patch appliziert: AICPMPatch.
2. Ich habe die Kext gelöscht.

Es funktioniert alles. Wie kann ich aber wissen, ob die Patch erfolgreich war?

---

### **Beitrag von „connectit“ vom 14. Oktober 2015, 10:38**

Mit dem Intel Power Gadget, welches du hier runterladen kannst: [klick](#)

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 14. Oktober 2015, 11:06**

Installiert: Wie prüfe ich das?

Nun habe ich gelesen, dass man mit Clover keine Patch benötigt, wenn man "KernelPM" unter "Kernel and Kext Patches" aktiviert: Ist das richtig?!

EDIT: Laut dem Programm läuft die CPU auf 4,4!

---

### **Beitrag von „connectit“ vom 14. Oktober 2015, 13:43**

Richtig, Clover kann Patches on the Fly, wie es sich so schön nennt einspielen.

Dauerhaft auf 4,4 Ghz?

Evtl. benötigst noch eine SSDT für dein System.

---

### **Beitrag von „fermolino“ vom 14. Oktober 2015, 13:57**

nicht dauerhaft, sondern nur unter Last ;).

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 14. Oktober 2015, 14:50**

Du sollst nicht die AppleIntelCPUPowerManagementInfo patchen. Woher hast du diese Information??????

Wie ich im Beitrag Nr. 27 hier geschrieben habe:

- du ladest/speicherst/downloadest/was auch immer die AppleIntelCPUPowerManagementInfo herunter (wo auch immer hin - vom Post Nr. 27)
- du kopierst sie/schneidest sie aus/was auch immer in den Ordner auf der EFI-Partition: "EFI" => "EFI" => "Clover" => "kexts" => "10.11" natürlich musst du die EFI-Partition zuvor mounten damit du dort was bearbeiten kannst
- du startest/bootest/was auch immer den Rechner neu
- dann öffnest du das Terminal-Fenster (wo es bei EL ist weiß ich nicht genau, da ich noch auf Mavericks bin) und gibst den Befehl ein:

Code

1. `cat /var/log/system.log | grep "AICPUPMI:"`

dann siehst du ob dein System Speedstep verwendet oder nicht. Dann brauchst du den Intel Power Dings auch nicht um zu sehen ob Speedstep funktioniert oder nicht. Bitte kopiere nur alles was hinter der 1 bei Quellcode steht. "Quellcode" brauchst du bei diesem Befehl nicht....

Natürlich brauchst du vorher aber eine SSDT, die im Beitrag Nr. 27 und 25 angeführt, in der von mir geposteten DSDT eingebunden worden ist.

Die config.plist brauchst du dabei NICHT!!!! bearbeiten. Die bleibt UNANGERÜHRT!

Die NullCPUDings brauchst du nur beim Installieren von OSX und wenn du keine DSDT mit SSDT hast!!!! Wenn du dann, nach der Installation von OSX, Clover ausführst und die Kexte/DSDT/SSDT/config.plist/was auch immer einbindest, brauchst du die NullCPUxxx überhaupt nicht mehr. Diese, wie gesagt, nur zur Installation von OSX vom USB-Stick = Verstanden????

Auch das bearbeiten des AppleGraphicsControl.kext ist nur notwendig, wenn die (nvidia)-Grafik nicht funktioniert. Da würde ich aber zuerst mit der internen GPU installieren, den nvidia-Treiber für deine Grafikkarte installieren, Rechner ausschalten, die Grafikkarte einbauen (bei der Installation muss sie heraußen sein), ins UEFI/Bios-Booten, die interne GPU deaktivieren (sofern du sie nicht brauchst, die Änderungen im UEFI/Bios speichern und neu starten.

Und dann lass das System so wie es ist. Du hast schon ein paar Posts vorher geschrieben, dass das System, abgesehen von den hinteren USB-Ports (was ein EL-Problem ist), einwandfrei funktioniert. Was willst du dann noch herum murksen????

So ich hoffe, du hast es jetzt endlich verstanden. Falls nicht, dann nimm bitte NICHT den Google Translator um es zu übersetzen 😊

## Beitrag von „fermolino“ vom 14. Oktober 2015, 15:10

Sorry, meine Schuld: Ich hatte falsche Infos in Erinnerung.

Mit dem Befehl habe ich unter anderem Folgendes erhalten:

Oct 14 15:08:34 localhost kernel[0]: AICPUPMI: CPU Low Frequency Mode.....: 800 MHz

Oct 14 15:08:34 localhost kernel[0]: AICPUPMI: CPU Maximum non-Turbo Frequency....: 4000 MHz

Oct 14 15:08:34 localhost kernel[0]: AICPUPMI: CPU Maximum Turbo Frequency.....: 4400 MHz

Oct 14 15:08:34 localhost kernel[0]: AICPUPMI: CPU P-States [ (40) 44 ]

Oct 14 15:08:34 localhost kernel[0]: AICPUPMI: CPU C3-Cores [ 0 2 3 6 7 ]

Oct 14 15:08:34 localhost kernel[0]: AICPUPMI: CPU C7-Cores [ 0 1 3 4 7 ]

Oct 14 15:08:35 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU C3-Cores [ 0 2 3 4 5 6 7 ]

Oct 14 15:08:35 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU C7-Cores [ 0 1 2 3 4 7 ]

Oct 14 15:08:35 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU C3-Cores [ 0 1 2 3 4 5 6 7 ]

Oct 14 15:08:35 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU C7-Cores [ 0 1 2 3 4 5 7 ]

Oct 14 15:08:36 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU P-States [ 39 40 (44) ]

Oct 14 15:08:37 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU C7-Cores [ 0 1 2 3 4 5 6 7 ]

Oct 14 15:08:41 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU C6-Cores [ 0 1 ]

Oct 14 15:08:45 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU P-States [ 39 40 41 (44) ]

Oct 14 15:08:45 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU C6-Cores [ 0 1 4 5 ]

Oct 14 15:08:51 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU P-States [ 39 40 41 43 (44) ]

Oct 14 15:08:51 SGs-iMac kernel[0]: AICPUPMI: CPU P-States [ 39 40 41 42 43 (44)

Ist alles korrekt also?

---

### **Beitrag von „Huberer“ vom 14. Oktober 2015, 15:43**

Poste mal wieder deine config.plist hier. Verwendest du die, die ich schon zuvor hier gepostet habe?

Hast du eine eigene DSDT mit SSDT oder eine von mir?

Edit: bei mir sieht es so aus. Ist etwas unscharf da ich gerade mit der Bildschirmfreigabe arbeite und über die Arbeit auf meinen Rechner zu Hause zu greife

## Beitrag von „fermolino“ vom 14. Oktober 2015, 15:49

Im Anhang findest Du die Config.plist. Ich glaube, sie wurde leicht modifiziert; ich weiß nicht mehr genau!

Ich habe die SSDT und DSDT neu hergestellt, denn ich habe gestern das Motherboard gewechselt. Die SSDT habe ich mit ssdtPRGen generiert und die DSDT mit Windows. Beide Dateien wurden kompiliert und die DSDT wurde mit MaciASL gepatcht (der Patch war schon da).

Vielen Dank für Deine Zeit und Mühe!

---

## Beitrag von „Huberer“ vom 14. Oktober 2015, 16:02

Hab meinen Beitrag von oben bearbeitet während du gepostet hast. Schau mal das Foto an und vergleiche es mit deinem

So, hab ein paar Veränderungen vorgenommen, die nicht passen. Du hast unter ACPI: GenerateP and CStates angehakt. Verwendest eh eine SSDT. Die macht die notwendigen Steppings. KernelPM brauchst du auch nicht.

So steht es unter Clover-Wiki:

Zitat

Kernel power management patch for Haswell with locked msrs. Works with 10.8.5 and 10.9 kernels.

Auch habe ich XMPDetection auf Yes gestellt. Schau mal dann bei "Über diesen Mac" (links oben auf den Apfel klicken) nach und poste was bei Speicher steht.

Probieren auch meine DSDT's mit den integrierten SSDT's aus und vergleiche ob es bei den Terminal-Ausgaben mit den "cat..."-Befehl von oben was ändert. Natürlich musst du deine DSDT mit SSDT vorher aus EFI entfernen und jedes Mal wenn du eine neue DSDT unter ACPI rein schiebst den Rechner neu starten.

---

## **Beitrag von „fermolino“ vom 14. Oktober 2015, 16:05**

Super, jetzt ist alles gut!

Und damit ist Ende mit der Optimierung, nochmal herzlichen Dank!

EDIT: Speicher: 16 GB 1600 MHz DDR3

---

## **Beitrag von „Huberer“ vom 14. Oktober 2015, 16:11**



Edit: Ja bitte, lass das System wenn es läuft und genieße die Arbeit damit und nicht daran 😊